

## Erste Klinik in Baden-Württemberg bietet radiochirurgische Behandlung mit dem CyberKnife an

**Das RadioChirurgicum CyberKnife® Südwest in Göppingen ist das erste Zentrum im Südwesten Deutschlands, welches seinen Patienten die hochmoderne Form der Radiochirurgie mit dem CyberKnife®-System ermöglicht: Das Gerät, das einen robotergesteuerten Linearbeschleuniger mit einem Bildführungssystem vereint, bietet hochpräzise Bestrahlung von Tumoren im ganzen Körper - und das bei gleichzeitig größtmöglicher Schonung des umliegenden Gewebes. Diese innovative Technik sowie ein engagiertes Ärzteteam stellen sicher, dass Patienten im RadioChirurgicum die bestmögliche, auf ihre Krankheitssituation individuell angepasste Therapie erhalten. Dafür stehen die verschiedenen Experten auf den Gebieten der Neurochirurgie, Radioonkologie und der medizinischen Physik, die sich am RadioChirurgicum zu einem einzigartigen Kompetenznetzwerk für Radiochirurgie zusammengeschlossen haben.**

Das CyberKnife®-System ermöglicht schmerzfreie Therapiemöglichkeiten bei Tumoren im Gehirn, der Lunge, Leber, Bauchspeicheldrüse, Wirbelsäule, Niere, Prostata sowie in den Knochen - mit geringem Nebenwirkungsprofil und maximaler Präzision durch integrierte Bildführung.

### **Expertennetzwerk bietet individuelle Beratung und effektive Behandlung**

Das Team des RadioChirurgicum, das seinen Patienten nun die Behandlung mit diesem System anbietet, zeichnet sich durch seine interdisziplinäre Zusammenstellung aus: Durch die Kooperation verschiedener Fachrichtungen ist gewährleistet, dass der Patient eine individuelle Behandlung erhält, die sich fachlich auf höchstem Niveau befindet. Unterstützt wird das Expertenteam dabei durch speziell geschultes medizinisch-technisches Röntgenassistenten- und Pflegepersonal und Arzthelfer/innen, die die Patienten vor, während und nach der CyberKnife®-Behandlung fachlich kompetent und einfühlsam begleiten. Auch ein psychoonkologischer Dienst steht zur Betreuung der Patienten zur Verfügung.

"Die Diagnose einer Tumorerkrankung ist für die Betroffenen und ihre Angehörigen ein einschneidendes Ereignis. Es ist also besonders wichtig, dass eine kompetente, individuelle Beratung den Weg zu neuen, hochwirksamen und gut verträglichen Behandlungsmöglichkeiten weist", so Prof. Dr. Gerd Becker, Ärztlicher Direktor, Klinik für Radioonkologie, Klinik am Eichert, Göppingen, und geschäftsführender Gesellschafter des neuen RadioChirurgicums.

Bei der ambulanten Behandlung mit dem CyberKnife® liegt der Patient bequem in Rückenlage auf dem Behandlungstisch. Es werden einzelne Strahlen aus vielen verschiedenen Richtungen mit einer Genauigkeit im Submillimeterbereich auf den Tumor gerichtet. Die einzelnen Strahlen sind für das gesunde Gewebe unbedenklich. Nur dort, wo sich die Strahlen im Zielgebiet kreuzen, entsteht die notwendige Strahlendosis, um

Tumorzellen zu zerstören. Die Kombination aus robotergeführtem Linearbeschleuniger und Bildführungssystem ermöglicht zudem eine kontinuierliche und akurate Erfassung von Patienten- und Tumorbewegungen und somit die Anpassung des Behandlungsstrahls in Echtzeit. So erreicht jede Strahlendosis das gewünscht Zielgebiet. Mit dem CyberKnife<sup>®</sup>-System können so selbst schwer zugängliche Tumore oftmals in nur einer Sitzung hocheffektiv bestrahlt werden.

*Quelle: RadioChirurgicum Göppingen*